



Prad

Sand, Socken und gute Laune



Oben: Die Organisatoren des FC Braulyo mit Lukas Obwegeser (Präsident), Aaron Stecher, Albrecht Veith, Rainer Klotz und Manfred Gruber zusammen mit den freiwilligen Helfern und Petra Theiner (im Diandl)
Unten links: Gerangl im Sand; rechts: Siegerekür: Der Wanderpokal ging an die „Paulaner“ aus Glurns

Das Beach Soccer Turnier in Prad organisiert vom FC Braulyo hat sich zu einer beliebten Sommerveranstaltung für Vinschgau Fußballer gemauert. Kürzlich fand die dritte Auflage statt. 27 Kleinfeldmannschaften kämpften zwei Tage lang auf dem Sandplatz in der Prader Sportzone um den Wanderpokal und feierten eine fröhliche „Beach Party“. Das besonders Sympatische an der Veranstaltung ist: Der Reinerlös fließt einem guten Zweck zu. Heuer entschieden sich die Organisatoren für die „Südtiroler Ärzte für die Dritte Welt“. Den Scheck werden sie etwas später offiziell an deren freiwillige Mitarbeiterin Petra Theiner übergeben. Bei der Preisverteilung bedankte sie sich bei den Jugendlichen für ihr großes Herz und versprach ihnen, dass jeder gespendete Cent dort ankommt, wo er ankommen soll. Das Geld geht nach Indien, an Rosina, deren Haut zu achtzig Prozent verbrannt ist, und an den kleinen Roy mit den verstümmelten Armen. Beiden Kindern soll durch Hauttransplantation beziehungsweise durch Prothesen Hoffnung auf einen besseren Morgen geschenkt werden. Sieger des Turniers wurden die „Paulaner“ aus Glurns vor den „Sand(Aalen)“ aus Glurns und den „Sharks“ aus Schluderns. (mds)



Unten: Fröhliche Stimmung während der „Sandspiele“ und bei der Preisverteilung. An die 600 Jugendliche feierten die „Beach Soccer Party“ bei Nacht mit der Band „Funk Busters“ aus Lana. Unbeschwertheit und Spaß waren angesagt. Einige wenige Störenfriede wurden in Schach gehalten

